

MARCH FOR SCIENCE

FREIBURG

22. April 2017, 11:00

Start: Platz der weißen Rose,
Innenhof der Universität



#MarchForScience ist für alle!
Zu Fakten gibt es KEINE Alternativen.

 @ScienceMarchFreiburg

 @ScienceMarchFB

 marchforscience.de/Freiburg

MARCH FOR SCIENCE

FREIBURG

Worum geht's?

Am 22. April 2017 werden in über 350 Städten auf der ganzen Welt Menschen auf die Straße gehen, um dafür zu demonstrieren, dass wissenschaftliche Fakten als Grundlage des gesellschaftlichen Diskurses nicht verhandelbar sind. Alle, denen die deutliche Unterscheidung von gesichertem Wissen und persönlicher Meinung nicht gleichgültig ist, sind eingeladen, sich beim Freiburger March for Science zu beteiligen!

Wann?

Am Samstag 22. April 2017 um 11:00 bis 13:00 Uhr.

Wo?

In Auckland, Washington, D.C. und Cape Town, in Tokyo, Lissabon und Melbourne. In Berlin, Tübingen, und Köln/Bonn und in über 350 weiteren Städten. Und eben auch: In Freiburg!

Start: Platz der weißen Rose

Ziel: Augustinerplatz

Warum?

Immer häufiger lässt sich im politischen und gesellschaftlichen Diskurs die Tendenz beobachten, die Grenze zwischen Tatsache, persönlicher Meinung und freier Erfindung aufzuweichen. Wissenschaftlich erwiesene Tatsachen werden geleugnet, relativiert oder sogenannten „alternativen Fakten“ als gleichwertig gegenübergestellt, auch um daraus politisches Kapital zu schlagen. Diese Entwicklung bedroht nicht nur die Wissenschaft; sie bedroht unsere Demokratie, deren Grundvoraussetzung der konstruktive Dialog unter mündigen, über relevante Fakten unterrichtete Bürger*innen sind. Diese Fakten sind unabhängig von Meinungen, Stimmungen und Parteibüchern. Ihre Relevanz ist unabhängig von der Herkunft, der Religion, dem Geschlecht, der sexuellen Orientierung und dem sozioökonomischen Status und sie müssen zugänglich sein für alle Menschen überall.

Wer unterstützt bereits?

Nobelpreisträger*innen, Institutionen und Persönlichkeiten aus Wissenschaft und Wissenschaftskommunikation – und viele, viele engagierte Nichtwissenschaftler*innen, denen klar ist, dass Fakten und sogenannte „alternative Fakten“ nicht gleichwertig sind. Wir sind überparteilich und finanzieren uns ausschließlich durch Spenden. Das Organisationsteam arbeitet ehrenamtlich.

 <http://marchforscience.de/Freiburg>

 @ScienceMarchFB

 MarchForScience@mail.uni-freiburg.de

 @ScienceMarchFreiburg

